



TECHNIKRIDER

Eigentchnik | Stand April 2026

nAund Liveband

STAND	GÜLTIGKEIT	PRODUKTION	TECHNIK-ABSTIMMUNG
April 2026	Eigentchnik	9 Musiker + Crew	mind. 1 Woche vorher

Dieser Rider ist Bestandteil des Gastspielvertrages der nAund Liveband für Veranstaltungen, bei denen die Band mit eigener Ton-/Lichtanlage und eigener Backline anreist. Bitte lesen Sie ihn aufmerksam und leiten Sie ihn frühzeitig an Veranstalter, Location, Hallenmeister, Platzwart und alle relevanten Ansprechpartner weiter. Die Band und ihre Crew sind bei technischen Fragen flexibel und lösungsorientiert. Abweichungen von den folgenden Anforderungen sind vorab mit den technischen Ansprechpartnern abzustimmen.

Grundsatz Eigentchnik

Die nAund Liveband stellt bei dieser Variante eigene PA, eigenes Monitoring, eigene Lichttechnik, FOH-System, Mikrofonierung, Backline, Stagerack, Stagebox und die hierfür nötige Verkabelung. Veranstalterseitig müssen insbesondere Bühne, sicher geprüfte Stromversorgung, FOH-Platz, Zufahrt, Parkflächen und Backstage-Infrastruktur bereitstehen.

KONTAKT

Name	Funktion	Kontakt
Michael Mattusch	Band-Leader / Keyboarder	0162 4313543 info@naund-liveband.de www.naund-liveband.de
Ralf Jerominek	FOH / Ton / technische Abstimmung	03571 419 060 0171 803 773 5 info@stagemediasupport.de
Tino Schulz	Gitarre / Monitoring / Backline / Lichtsteuerung bei Eigentchnik	0172 671 124 2 schulzsoundstudio@gmail.com

INHALT

Sicherheit | Allgemeines | Personal | Stromversorgung | PA / Monitoring / Licht | FOH | Bühne | Backstage | Catering | Parkplatz | Security | Backline | Bühnenaufbau | Schnittstellen | Stageplot

SICHERHEIT

Alle einschlägigen Vorschriften und anerkannten Regeln der Technik sind einzuhalten. Dazu zählen insbesondere Elektrotechnik, Brandschutz, Rigging/Hebezeuge, fliegende Bauten und Versammlungsstättenbetrieb.

- DGUV Vorschrift 17/18 (ehem. BGV C1), DGUV Vorschrift 3 (DGUV V3), DIN EN 13782 Gruppe 3, DGUV Information 215-313 sowie die jeweils gültige VStättVO sind zu beachten.
- Alle elektrischen Anlagen, Bühnen-, Rigging- und Traversenkomponenten müssen fachgerecht aufgebaut, geprüft und gegen unbefugten Zugriff gesichert sein.
- Witterungsschutz, Standsicherheit, Fluchtwege und Brandschutz dürfen durch Bühnen-, FOH- oder Technikaufbauten nicht beeinträchtigt werden.

ALLGEMEINES

- Bei Band-Ankunft - in der Regel ca. 2 Stunden vor Einlass bzw. nach Absprache - müssen Bühne, FOH-Fläche, Zufahrt und Stromanschlüsse gemäß diesem Rider fertig errichtet, zugänglich und betriebsbereit sein.

- Der genaue Zeitplan für Anlieferung, Aufbau, Soundcheck, Einlass, Showtime und Abbau ist spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn mit den technischen Ansprechpartnern abzustimmen.
- Änderungen an Bühne, Strom, Zufahrt, FOH-Position oder örtlichen Sicherheitsauflagen bitte frühzeitig kommunizieren. In der Regel lässt sich bei rechtzeitiger Abstimmung eine praktikable Lösung finden.
- Die Bühne sollte bei Aufbaubeginn vollständig frei sein. Fremdes Equipment, Dekorationen oder Aufbauten im Arbeitsbereich sind vor Eintreffen der Band zu entfernen oder abzustimmen.

PERSONAL

Für einen reibungslosen Ablauf werden vor Ort freundliche, fachkundige und entscheidungsfähige Ansprechpartner benötigt.

- Ein mit Aufbau, Location, Stromversorgung, Zufahrt und örtlichen Gegebenheiten vertrauter Ansprechpartner muss vor Ort erreichbar sein.
- Je nach Location ist ein Hallenmeister, Platzwart oder eine vergleichbare verantwortliche Person bereitzustellen.
- Die Bedienung des FOH-Systems und der Tonanlage erfolgt durch die Band bzw. den bandseitigen FOH-Techniker.
- Die Bedienung der von der Band aufgebauten Lichttechnik erfolgt bandintern. Die Steuerung erfolgt bei Eigentchnik über das bandseitige System, in der Regel über DasLight.
- Ein fester externer Lichttechniker reist nicht automatisch mit. Wird vorhandene oder fremde Lichttechnik eingebunden, muss dies vorab gesondert abgestimmt werden.
- Für einen schnellen Auf- und Abbau sind nach Möglichkeit 2-3 Helfer hilfreich, insbesondere beim Entladen, Positionieren und späteren Beladen.

STROMVERSORGUNG

Die Stromversorgung muss fachgerecht, vorher überprüft, brummfrei und ausreichend belastbar bereitgestellt werden. Der Hauptstromanschluss muss so nah wie möglich an der Bühne auf Stage Left liegen.

Bereich	Anforderung / Hinweis
Hauptstrom Bühne	1 x CEE 32 A und 1 x CEE 16 A, getrennt abgesichert und mit separatem Personenschutz-FI/RCD 30 mA. Bereitstellung so nah wie möglich an Stage Left.
Prüfung / Sicherheit	Die Anschlüsse müssen vor Ankunft der Band betriebsbereit, zugänglich, wettergeschützt und gemäß DGUV V3 bzw. den einschlägigen Vorschriften geprüft sein.
FOH	Der FOH-Strom wird nach Möglichkeit bandseitig über die eigene Verteilung geführt. Falls vor Ort ein separater FOH-Strom gestellt wird, bitte 1 x 230 V / 16 A mit RCD/FI 30 mA bereitstellen.
Abweichungen	Sollten die geforderten Anschlüsse nicht verfügbar sein, ist zwingend vorab Kontakt mit den technischen Ansprechpartnern aufzunehmen.

PA / MONITORING / LICHT

Die nAund Liveband stellt bei Eigentchnik eine eigene, auf die Produktion abgestimmte PA-Anlage, eigenes Monitoring, eigene Lichttechnik sowie die notwendigen Steuer- und Audio-Komponenten.

- Monitoring: Alle benötigten In-Ear-Strecken, Wedges und Monitorwege werden von der Band selbst mitgebracht und über das bandeigene Stage-Pult von der Bühne aus gemischt.
- Licht: Die Band bringt ein eigenes Lichtsetup mit. Die Lichtsteuerung erfolgt bei Eigentchnik bandintern, in der Regel über DasLight.
- FOH: FOH-System / Midas M32 sowie die notwendige Steuerleitung werden grundsätzlich von der Band mitgebracht.
- Vorhandene Haus-PA, Hauslicht oder fest installierte Technik werden nur nach vorheriger Abstimmung genutzt oder eingebunden.

FOH

Bereich	Anforderung / Hinweis
Position	Der FOH muss zentral vor der Bühne im Publikumsbereich stehen. Eine Position auf, hinter oder seitlich neben der Bühne ist ausgeschlossen.
Fläche / Höhe	Mindestens 2 m x 2 m, maximal 30 cm Podesthöhe. Bitte keine höheren FOH-Podeste ohne vorherige Abstimmung.
Wetterschutz	Bei Open-Air-Veranstaltungen ist Regensicherheit für FOH-Platz, Pult, Zuspeler und Stromversorgung zwingend zu gewährleisten.
Mischpult / Steuerung	Das Midas M32 sowie die notwendige FOH-Steuerung werden von der nAund Liveband selbst mitgebracht.
CAT-Leitungen	Die Band bringt eine CAT5e-/CAT6-Leitung mit. Um den Aufbau zu beschleunigen, freuen wir uns über zwei bereits sauber verlegte, durchgemessene 1:1-CAT5e-/CAT6-Leitungen vom FOH zur Bühne. Keine Crossover-Leitungen.

BÜHNE

- Bei Veranstaltungen im Freien muss die Bühne vollständig wettergeschützt, standsicher, eben und rutschfest sein.
- Mindestgröße: 8 m x 6 m. Bühnenhöhe ca. 0,40 m oder nach örtlicher Abstimmung.
- Riser für Drums, Bläser und Bass werden von der Band mitgebracht. Sind bereits Riser vorhanden, bitte gemäß Stageplot stellen; der Drum-Riser sollte höher als Bläser-/Bass-Riser sein.
- Bühne und Riser bitte mit schwarzem Skirting / Molton sauber verkleiden.
- Kabelwege sind so zu führen, dass keine Stolperstellen entstehen. Übergänge bitte abdecken oder sichern.

BACKSTAGE

Für die nAund Liveband (9 Musiker plus 2 Techniker) ist ein abschließbarer Raum in unmittelbarer Bühnennähe bereitzustellen. Der Raum muss eigenes Licht, ausreichend Platz und ab 1 Stunde vor Showtime ausschließlich der Band zur Verfügung stehen. Getrennte Toiletten mit Waschgelegenheit sollten ebenfalls vorhanden sein.

CATERING

Bereich	Anforderung / Hinweis
Ab Ankunft	1 x Kiste Mineralwasser mit Sprudel, 3 x Cola, 3 x Sprite, 1 x Kanne Kaffee inklusive extra Milch.
Vor Show-Beginn	1-2 Kisten Bier sowie 1 x Kanne Kaffee.
Essen	Wenn möglich warme Mahlzeit für 11 Personen, davon 1 x vegetarisch. Alternativ sind belegte Brötchen in entsprechender Anzahl ausreichend. Details bitte nach Absprache und örtlichen Möglichkeiten klären.

PARKPLATZ

- Eine direkte Anfahrt mit PKW inklusive 3,5-t-Anhänger bis unmittelbar an die Bühne muss möglich sein.
- Ausreichend abgesicherte Parkflächen für mindestens 3 PKW sowie den nAund Tour-PKW inklusive Anhänger sind in unmittelbarer Nähe der Bühne bereitzustellen.
- Die Zufahrt muss während Anlieferung und Abbau frei bleiben und darf nicht durch Gäste, Lieferanten, Deko oder andere Gewerke blockiert werden.

SECURITY

Bei Abwesenheit der Band liegt die Sicherung des verbauten Materials (Ton, Licht, Backline, FOH, Instrumente und Zubehör) beim Veranstalter. Bei Abhandenkommen oder Beschädigung von Geräten haftet der Veranstalter bzw. Auftraggeber.

BACKLINE

Für einen reibungslosen Ablauf reist die nAund Liveband grundsätzlich mit eigener Backline. Dazu gehören Instrumente, Mikrofonierung, Monitoring, Stative und Ständer, Kabel, Stagerack, Stagebox, PA, Lichttechnik und weiteres Produktionsmaterial. Eine Nutzung des bandeigenen Equipments durch andere Musiker oder Dritte ist ausgeschlossen, sofern dies nicht ausdrücklich vorab vereinbart wurde.

BÜHNENAUFBAU

Vor dem Aufbau sollte die Bühne der Band leer übergeben werden. Bitte auf Dekorationen am Bühnenrand, Blumen, Stehtische, Banner im Arbeitsbereich oder sonstige Hindernisse verzichten, damit ein sicherer und zügiger Aufbau möglich ist. Dekorationen, die aus Veranstaltersicht zwingend benötigt werden, bitte vorab abstimmen.

SCHNITTSTELLEN

Da die Band mit eigener PA, eigener Mikrofonierung, eigener Stagebox und eigenem Stage-Pult arbeitet, ist für den Normalfall keine Kanalübergabe an eine externe Beschallungsanlage erforderlich.

- Eine Übergabe einzelner Kanäle, eine Einbindung in bestehende Hausanlagen oder zusätzliche Beschallungszonen sind nur nach vorheriger technischer Abstimmung vorgesehen.
- Sollten Saal-, Delay-, Fill- oder Außenbereiche über vorhandene Technik versorgt werden müssen, sind SignalfORMAT, Übergabepunkt und Verantwortlichkeit vorab festzulegen.

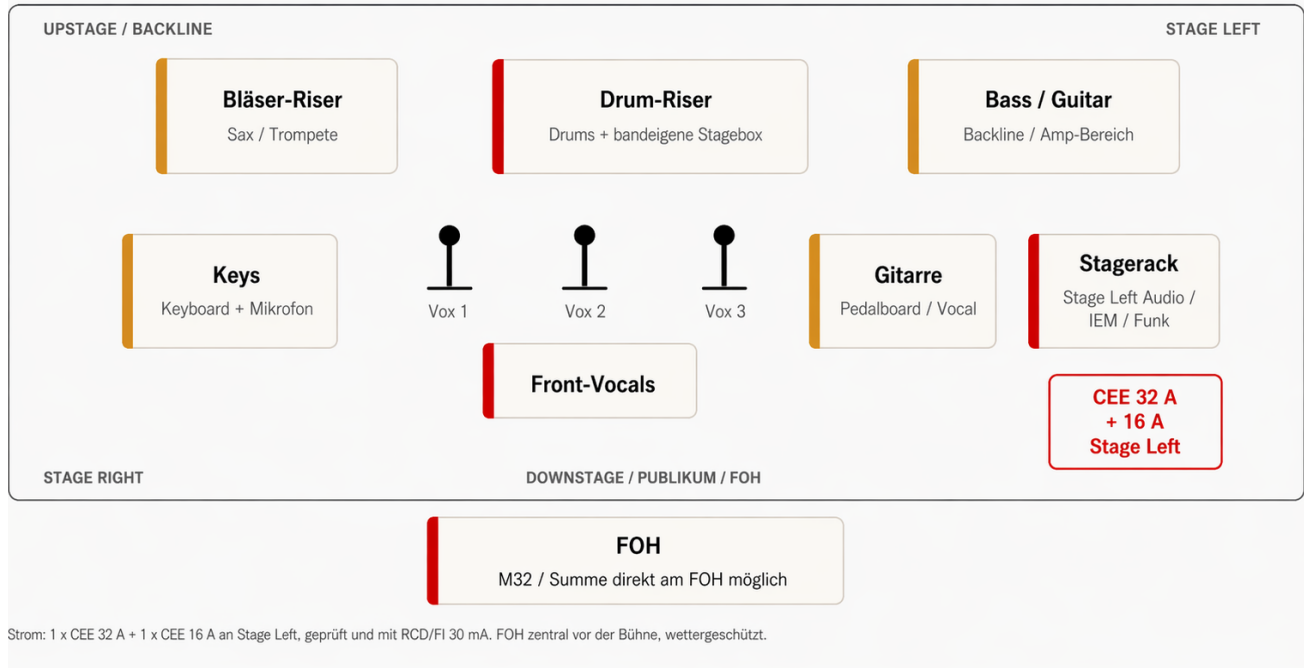
STAGEPLOT

Die folgende Darstellung zeigt die grundlegende Bühnenpositionierung und den bevorzugten Hauptstrompunkt für die Eigentechnik. Der Aufbau kann je nach Bühne in Details angepasst werden, muss aber vor Ort mit der Band abgestimmt werden.

nAund Liveband - Stageplot Eigentechnik

Stand: April 2026

Nicht maßstabsgetreu. Stage Left/Right aus Musikersperspektive. Bühne bitte leer und frei zugänglich übergeben.



Hinweis Stage Left / Stage Right

Die Angaben beziehen sich auf die Perspektive der Musiker auf der Bühne. Im Plot befindet sich Stage Left daher rechts aus Sicht des Publikums.